

March Anzeiger

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE MARCH | südostschweiz | Montag, 29. Juni 2026 | Nr. 119 | AZ 8832 Wollerau | CHF 2.90



Postcode 1

Redaktion: Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Tel. 055 451 08 88, www.marchanzeiger.ch
E-Mail: redaktion@marchanzeiger.ch
E-Mail für Sport: sport@marchanzeiger.ch

Abo-Dienst: 055 451 08 78
E-Mail: aboverwaltung@marchanzeiger.ch

Inserate: Mediaservice, Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen
Tel. 044 786 09 09
E-Mail: inserate@theilermediaservice.ch



Spannung:
EW Höfe öffnete
der Bevölkerung
seine Türen. SEITE 4



Appetit:
Erfolg für verkürztes
Street Food Festival
Siebnen. SEITE 5



Volle Konzentration.

Bild: rfu

Drei Tage Darts in der March

Ein Wochenende voller Darts ging in der Mehrzweckhalle in Altendorf gestern Abend zu Ende. Das Grümpi-Turnier, die March Open sowie die Obersee Open fanden allesamt über drei Tage verteilt statt und lockten trotz der Hitze hochkarätige Darts-Spieler in die March. Für den reibungslosen Ablauf der Turniere sorgten die March Darters rund um OK-Präsident Urs Keller. Dabei konnten sie auf viel Erfahrung zurückgreifen. (red)

Bericht Seite 11

Schulhaus Galgenen nimmt Hürde

Es ist ein grosser Brocken, den sich die Gemeinde Galgenen vorgenommen hat. 27,6 Millionen Franken soll das neue Schulhaus auf dem Tischmacherhof kosten. Am Freitag nahm das Projekt eine wichtige Hürde, es wurde von der ausserordentlichen Gemeindeversammlung an die Urnenabstimmung vom 27. September verwiesen. Die Notwendigkeit eines neuen Schulhauses war bei der Diskussion zwar nicht bestritten. Gezieltes Nachfragen erhöhte jedoch Transparenz und Verständnis. (bel)

Bericht Seite 2

So viele Gemeinden hat kein Kanton in den Top 100

Die Gemeinden des Kantons Schwyz schneiden im Ranking der «Bilanz» bestens ab. Und nächstes Jahr?

Urs Attinger

Die soeben erschienene Rangliste der attraktivsten Schweizer Gemeinden, erstellt vom Wirtschaftsmagazin «Bilanz», zeigt, dass die Gemeinden des Kantons Schwyz ihre Positionen festigen oder verbessern konnten. Nur ganz an der Spitze gab es eine Rochade. Freienbach ist nicht mehr Erster, sondern Fünfter. Dafür ist Altendorf neu vor dem Höfner Primus auf Platz vier rangiert.

Ganze 17 Gemeinden aus dem Kanton Schwyz erscheinen in den Top 100 der «Bilanz». Ein wichtiger Faktor, der Punkte gibt, sind die tiefen Steuern. Aber auch beim Wohnen sind Schweizer Gemeinden Spitze. Natürlich ist man in March und Höfen neugierig, welche Gemeinde nächstes Jahr an der Spitze stehen könnte. Ein Vorschlag.

Bericht Seite 3



Altendorf ist der neue Spitzenreiter des Kantons Schwyz im Gemeinderanking der «Bilanz».

Archivbild: ff



Diese Wasserbarriere, die bei Bränden eingesetzt wird, kam in Vorderthal nun auch wegen der Hitze zu Ehren.

Bild: Paul Diethelm

Es zeichnet sich eine Besserung ab

Die Rekrutierungssituation an Schweizer Volksschulen hat sich, zumindest teilweise, entspannt, wie das Bildungsdepartement mitteilte. Während vor einem Jahr noch 28 Stellen nicht besetzt waren, sind es für das neue Schuljahr «nur» zwölf offene Stellen. Diese merkliche Verbesserung bestätigt auch Bildungsdirektor Michael Stähli. «Es treffen nicht nur mehr, sondern auch bessere Bewerbungen ein. Das ist für die Schulqualität sehr erfreulich», sagt Stähli. Die Gründe für die Entspannung sieht Stähli in den Massnahmen zur Attraktivierung des Lehrberufs. Je nach Lehrpersonen-kategorien zeigen sich jedoch grosse Unterschiede: So sind im Bereich der Schulischen Heilpädagogik mit sieben offenen Stellen noch am meisten unbesetzt. (red)

Bericht Seite 9

Die Hitze trieb es auf die Spitze

In der Nacht von Samstag auf Sonntag überquerte ein Gewitter die Region.

Die herrschende Hitzeperiode, in der wir uns befinden, dürfte wohl bald abgemildert werden. Die Tage über das vergangene Wochenende waren jedoch nochmals unerträglich heiss. Bis zu 37 oder gar 38 Grad Celsius wurden an den Nachmittagen um 16 Uhr gemessen. In Basel wurde gar die 39-Grad-Marke geknackt, dies sind die heissesten Juni-Temperaturen seit Messbeginn. In Zürich gab es mit über

37 Grad am Wochenende gar einen Allzeit-Rekord.

Das Gewitter in der Nacht von Samstag auf Sonntag fiel dann sehr unterschiedlich aus. Während es an einigen Orten nur stürmte, gab es andernorts Starkregen oder gar Hagel. Ausser von einigen nicht geschlossenen Fenstern, die Regen in die Häuser liessen, ist unserer Zeitung nichts Aussergewöhnliches bekannt.

Auch die Kantonspolizei Schwyz berichtet von keinen Schäden. Am Street Food Festival in Siebnen habe es jedoch Schäden gegeben, weshalb es für Sonntag abgesagt wurde.

Die Wasserbarriere der Jugendfeuerwehr March in Vorderthal (Bild oben) kommt nach dem gewittrigen Zwischenspiel diesen Sommer sicher nochmals zum Einsatz. Juli und August kommen erst noch... (ura)

REKLAME

wakutech
Wasch- & Küchentechnik

Tiergartenstrasse 1
8852 Altendorf
T 055 462 12 12
www.wakutech.ch

REKLAME

höfe24
LOKAL · ONLINE · AKTUELL

march24
LOKAL · ONLINE · AKTUELL

24 Stunden aktuelle
Informationen aus Ihrer Region

Montag, 29. Juni 2026



Im Sägemehl:
Joel Ambühl feiert sein Comeback mit einem Sieg beim Abendschwinget in Baar.

SEITE 12

Im Himmel:
Piloten gingen mit ihren Fluggeräten über der March hoch hinaus.

SEITE 12



Trotz Hitze: Während der Turniere galt es, einen kühlen Kopf zu bewahren. Bilder: rfu

lich macht es die Erfahrung, die das Team auch aus anderen Vereinen mitbringt, erklärt Urs Keller. So sei jemand handwerklich begabt, ein anderer kennt sich besser mit der IT-Infrastruktur aus. «Wir ergänzen uns perfekt», so Keller. Zusammen mit freiwilligen Helfern sorgten die March Darters für einen reibungslosen Ablauf.

Auch die Teilnehmerzahlen sprechen für sich. Obwohl im Vergleich zum Vorjahr ein paar Dartspieler weniger nach Altendorf kamen, seien die Zahlen stabil. Die leichte Abnahme erklärt sich der OK-Präsident mit der Hitze: «Nachdem es am Wochenende zuvor auch so heiss war, haben sich bestimmt viele gedacht, dass sie dieses Wochenende nicht unbedingt in der Halle stehen wollen», so Keller. Chance zum Nachholen gibt es dann nächstes Jahr, wenn die March Darters zum Darts-Wochenende 2027 einladen.

Resultatservice

DARTS

Altendorf, March Darters

Freitag: Darts-Grümpi

Rang 1: Sagath Rasti

Rang 2: Carlo Stuppia

Verlierer Halbfinal: Granit Metaj / Adrian Blickenstorfer

Samstag: March Open

Damen

Rang 1: Sarah Bartlomé

Rang 2: Daniela Gerig

Verlierer Halbfinal: Angela Heinrich / Denise Köchli

Herren

Rang 1: Alex Fehlmann

Rang 2: Sagath Rasti

Verlierer Halbfinal: Thomas Aeschmann / Marcel Leupi

Jugend

Rang 1: Mael James Bachmann

Rang 2: Nils Kessler

Verlierer Halbfinal: Diego Di Stefano / Lukas Schneider

Sonntag: Obersee Open

Damen

Rang 1: Angela Heinrich

Rang 2: Sarah Bartlomé

Verlierer Halbfinal: Denise Köchli / Daniela Büel

Herren

Rang 1: Alex Fehlmann

Rang 2: Andy Bless

Verlierer Halbfinal: Elia Bühlmann / Giusi Varrese

Jugend

Rang 1: Mael James Bachmann

Rang 2: Elia Bühlmann

Verlierer Halbfinal: Nils Kessler / Janik Bollier

Treffsicher in Altendorf

Am Wochenende fanden in Altendorf gleich drei Dartturniere statt. Organisiert wurden diese von den March Darters.

Robin Furrer

Während Ausserschwyz das Hitze-Wochenende in der Badi oder draussen verbrachte, fanden Hunderte Darts-Spieler ihren Weg in die Mehrzweckhalle in Altendorf. In der abgedunkelten Halle standen die Dartscheiben Reihe an Reihe. Die Atmosphäre wirkte gelassen, kameradschaftlich und konzentriert zugleich. Unter den vielen angereisten Darts-Fans fand man auch Urs Keller mit Darts Pfeilen in der Hand vor. Er ist OK-Präsident der Turniere und spielte gestern Sonntag,

beim Obersee Darts Open, selbst mit. Das A-Turnier mit lizenzierten Spielern ist das höchste und «heisseste» Turnier des Wochenendes. Heiss war es im wahrsten Sinne des Wortes, da die warmen Temperaturen auch vor der Mehrzweckhalle keinen Halt machten. Einen kühlen Kopf und insbesondere Konstanz über den ganzen Tag hinweg waren am Ende entscheidend, erklärte Keller.

Die nötige Konstanz und den kühlen Kopf hatte schlussendlich bei den Herren Vorjahressieger und Favorit Alex Fehlmann. Er setzte sich gegen Andy Bless durch und feierte sich als Sieger. Bei den Damen siegte Angela

Heinrich vor Sarah Bartlomé, die letztes Jahr den ersten Platz belegte. Bei den Jugendlichen war es Mael James Bachmann, der sich zuoberst auf die Rangliste setzte.

March Open am Samstag

Die March Open fanden am Tag zuvor, am Samstag, statt. Dieses B-Turnier startete mit einer Gruppenphase und endete mit KO-Runden. Bei den Herren und Jugendlichen waren die Sieger identisch wie bei den Obersee Open: Alex Fehlmann und Mael James Bachmann. Bei den Damen war es Sarah Bartlomé, die sich gegen Daniela Gerig durchsetzte.

Das Grümpi am Freitagabend

Am Freitagabend fand das Grümpi statt, das jedes Jahr eine grosse Teilnehmerzahl mit sich bringt. «107 unlicenzierte Spielerinnen und Spieler haben teilgenommen», sagte OKP Keller. Im Grümpi-Format wurde im Single-Out gespielt. Heisst, es darf mit jeder Zahl fertiggemacht werden. Am besten traf am Ende Sagath Rasti vor Carlo Stuppia.

Die perfekte Ergänzung

Die March Darters, die das Turnier-Wochenende seit 2022 organisieren, haben die drei Turniere mit ihren neun Mitgliedern auf die Beine gestellt. Mög-



Am Freitagabend, Samstag und Sonntag fanden zahlreiche Darts-Spieler – egal, ob Profi oder nicht – ihren Weg in die Mehrzweckhalle in Altendorf.